



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Junioren Cc
vom 23. Mai 2011

Meisterschaftsspiel

FC Entfelden Cc : FC Niederwil Ca 8:0 (6:0)

Schiedsrichter: Avni Nuhiji, 5430 Wettingen

Startaufstellung FC Entfelden Cc

Riccardo Conte
Simon Lüthi
Lukas Kugler
Raphael Riedo
Joel Häggi
Alex Schenker
Yannic Müller
Raffael Rohner
Francesco Masi
Günvecan Toprak
Kevin Lor

Ersatzspieler FC Entfelden Cc

Baris Özdemir
Lukas Widmer
Özgür Terzi
Fabian Rüegger

Verletzt

Aleksandar Jablanovic (Torhüter)
*Beim einspielen hat er sich den Finger
ausgerenkt und musste ins Spital.*

Torschützen 1. Halbzeit

06. Min. 1:0 Raffael Rohner
14. Min. 2:0 Yannic Müller
18. Min. 3:0 Yannic Müller
22. Min. 4:0 Riccardo Conte (Elfmeter)
24. Min. 5:0 Yannic Müller
31. Min. 6:0 Fabian Rüegger

Torschützen 2. Halbzeit

74. Min. 7:0 Joel Häggi
80. Min. 8:0 Yannic Müller

Bemerkungen

20. Minute Lattenschuss von Alex Schenker
37. Minute Lattenschuss Baris Özdemir
69. Minute Verwarnung Alex Schenker (Foul)
Niederwil bekam drei Verwarnungen

Erster Heimsieg der Entfelder wurde Tatsache

Nach dem Heimspiel vom Samstag hatten die Entfelder am Montagabend eine weitere Gelegenheit den "Fluch vom Bächen" aus dem Weg zu räumen. Bei den bisherigen vier Heimspielen konnten die Entfelder keines gewinnen und dem sollte ein Ende gesetzt werden. Dem Entfelder Trainer war aber bewusst, dass dies kein einfaches Unterfangen sein wird, da man in der Herbstmeisterschaft gegen Niederwil nur knapp mit 5:4 gewonnen hatte.

Das Spiel fing für die Entfelder schlecht an, denn beim einspielen hatte sich der Torhüter Aleksandar Jablanovic den Finger ausgerenkt und musste ins Spital. Der Entfelder Trainer entschied das Riccardo Conte zwischen die Pfosten stehen muss und forderte von seiner Mannschaft von Beginn weg konzentriert zu spielen. Voller Tatendrang ging die Mannschaft aufs Spielfeld. Die Niederwiler Mannschaft hatte insgesamt acht Mädchen dabei, genau die Hälfte der Mannschaft. Dies ist bei den Junioren C etwas aussergewöhnliches.

Der Schiedsrichter Avni Nuhiji piff die Partie bei strahlendem Sonnenschein um 19.30 Uhr an. Die Entfelder übernahmen von Beginn weg das Spielgeschehen und gingen bereits in der 6. Minute mit 1:0 in Führung. Yannic Müller spielte mit einem guten Zuspiel Raffael Rohner frei und dieser schlenzte den Ball in die linke tiefe Torecke. Das Gastteam konnte auf den Gegentreffer nicht reagieren und so machten die Entfelder weiterhin Druck aufs gegnerische Tor. In der 14. Minute wurde Yannic Müller mit einem guten Zuspiel von Alex Schenker bedient und dieser erzielte mit einem satten Schuss den Treffer zum 2:0 für die Entfelder. In der 18. Minute lancierte der Entfelder Raffael Rohner mit einem Pass in die Tiefe Yannic Müller. Dieser konnte alleine aufs Tor laufen und schob den Ball flach am Gastkeeper zum 3:0 vorbei. Nur vier Minuten später wurde Yannic Müller im Strafraum regelwidrig vom Ball getrennt. Der Schiedsrichter entschied sofort auf Elfmeter für Entfelden. Zur Belohnung durfte der Torhüter den Strafstoß ausführen und versenkte den Ball sicher zum 4:0. In der 24. Minute zeigte der Entfelder Özgür Terzi ein gutes Auge und spielte ein Traumpass auf Yannic Müller. Dieser stand schon wieder alleine vor dem Tor und lies sich die Chance nicht nehmen und erhöhte das Resultat auf 5:0. Es kam aber noch besser für das Heimteam, denn in der 31. Minute erfasste Fabian Rügger in einem durcheinander im Niederwiler Strafraum die Situation am schnellsten und schob den Ball zum 6:0 über die Linie was auch gleichzeitig das Pausenresultat bedeutete.

Der Entfelder Trainer war in der Garderobe ganz entspannt und mit dem Resultat zufrieden. Er fragte den Spieler Özgür Terzi ob er in der zweiten Spielhälfte ins Tor möchte und dieser sagte zu. So stand bereits der dritte Torhüter für Entfelden auf dem Platz. Als die Mannschaft aus der Garderobe ging, kam Aleksandar Jablanovic mit einer Schiene daher gelaufen und teilte mit, dass er vier Wochen lang nicht spielen darf. Für ihn bedeutet dies das Saisonende. Gute Besserung und Kopf hoch.

In der zweiten Halbzeit nahmen es die Entfelder zu locker. Einige Spieler waren nun zu eigensinnig und wollten unbedingt einen Treffer erzielen. Dadurch litt das Zusammenspiel und der Spielfluss. Durch diese Situation kamen nun die Niederwiler auch einige Male vor das Entfelder Tor ohne aber etwas zählbares zu erreichen. Auch die Entfelder brachten kein Tor zu Stande, da das Gastteam nie aufgab und vorbildlich kämpfte. In der 74. Minute kam der Entfelder Raphael Riedo vor dem Strafraum an den Ball und spielte diesen zum besser postierten Joel Häggi, der fackelte nicht lange und erzielte mit einem scharfen Schuss in die linke unter Torecke den Treffer zum 7:0. Dies war aber noch nicht der Schlusspunkt der Partie, denn Yannic Müller erhöhte in der letzten Spielminute das Resultat noch auf 8:0. Kurz danach piff der Schiedsrichter das Spiel ab.

Die Entfelder Mannschaft und der Trainer freute sich riesig auf den ersten Heimsieg und endlich war „Der Fluch des Bächens“ Geschichte.